



Medien: Playback und Video-Tutorial "You fly with me"

Etude #1 - Grundtöne

Spiele zu jedem Akkord den Grundton in ganzen Noten.

Chord sequence for Etude #1: Am7, Dm7, G7, Cmaj7, Fmaj7, Bm7b5, E7, Am7, D^b0, Dm7, G7, Cmaj7, F7, Em7, A7, Dm7, G7, Cmaj7, E7, Dm7, G7, E7, A7, Dm7, G7, Cmaj7, Bm7b5, E7.

Etude #2 - Basistöne (Grundton und Terz)

Spiele zu jedem Grundton die Terz (Einzelübung: beide Töne nacheinander; Partnerübung: zweistimmig).

Chord sequence for Etude #2: Am7, Dm7, G7, Cmaj7, Fmaj7, Bm7b5, E7, Am7, D^b0, Dm7, G7, Cmaj7, F7, Em7, A7, Dm7, G7, Cmaj7, E7, Dm7, G7, E7, A7, Dm7, G7, Cmaj7, Bm7b5, E7.

Hinweis: Major-Akkorde (maj7) werden mit großer Terz und großer Septime gebildet. Moll-Sept-Akkorde (m7) werden mit kleiner Terz und kleiner Septime gebildet. Dur (Dominant)-Septakkorde (X7) werden mit großer Terz und kleiner Septime gebildet.

Etude #3 - simple voicing

Das „simple voicing“ besteht aus der Terz und der Septime eines Akkords. Starte mit dem oberen Ton und spiele die nachfolgenden oberen Noten als Melodielinie (-> Pfeile). Spiele anschließend die Linie der unteren Noten.

Chord sequence for Etude #3: Am7, Dm7, G7, Cmaj7, Fmaj7, Bm7b5, E7, Am7, D^b0, Dm7, G7, Cmaj7, E7, Em7, A7, Dm7, G7, Cmaj7, Bm7b5, E7.

Etude #4 - Basslinie für alle Instrumente

Mit dieser Übung trainierst Du Deine Fähigkeit, die Akkorde in einer durchgehenden Linie miteinander zu verknüpfen. Verwendete Töne sind Grundton, Septime und Quinte des jeweiligen Akkords.

Etude #5 - passende Solotöne finden

- Spiele den Grundton oder die Quinte der Grundtonart (Tonika) zu jedem Akkord des Stücks. Markiere die Takte, bei denen Dir besondere „Reibungen“ / „falsch klingende Töne“ auffallen. (-> Hinweis im Kasten)
- Passe an den markierten Stellen Deinen ausgewählten Ton so an, dass er zum aktuellen Akkord passt. Hierzu kannst Du den Ton um einen Halbtonschritt nach oben oder unten verschieben.



Hintergrund: Das Stück „You fly with me“ steht in der Tonart „C-Dur“. Der Grundton lautet C - die Quinte G. Die wichtigsten Töne eines Jazzakkords sind Grundton, Terz, Quinte und Septime. Eine dieser Funktionen muss der ausgewählte Ton erfüllen.

Schritt 1 - Finde heraus, welche Funktion die ausgewählten Noten im jeweiligen Akkord haben und stelle den Bezug zur Herkunft her (Bsp.: Takt 1, Note „C“ = Terz in Am7)

Schritt 2 - Gestalte die Noten: a) rhythmisch, b) dynamisch, c) mit Wechselnoten (einen Ton tiefer und zurück)

Schritt 3 - weitere Töne für jeden Akkord findest Du in -> Etude 4; diese kannst Du hinzufügen

Etude #6 - Rhythm-Guide

Spiele Etude 1-3 mit dem vorgegebenen Rhythmus.